

Sozial-emotionale Kompetenzen im Jugendalter – Ein Systematic Review

Anne-Marie Brüggemann, Ute Koglin, Ulrike-Marie Krause, Dietmar Grube

Hintergrund

“Social/ emotional competence is an umbrella term that subsumes a variety of social or emotional abilities and/ or behaviors.”
(Collie, 2020, S. 77)

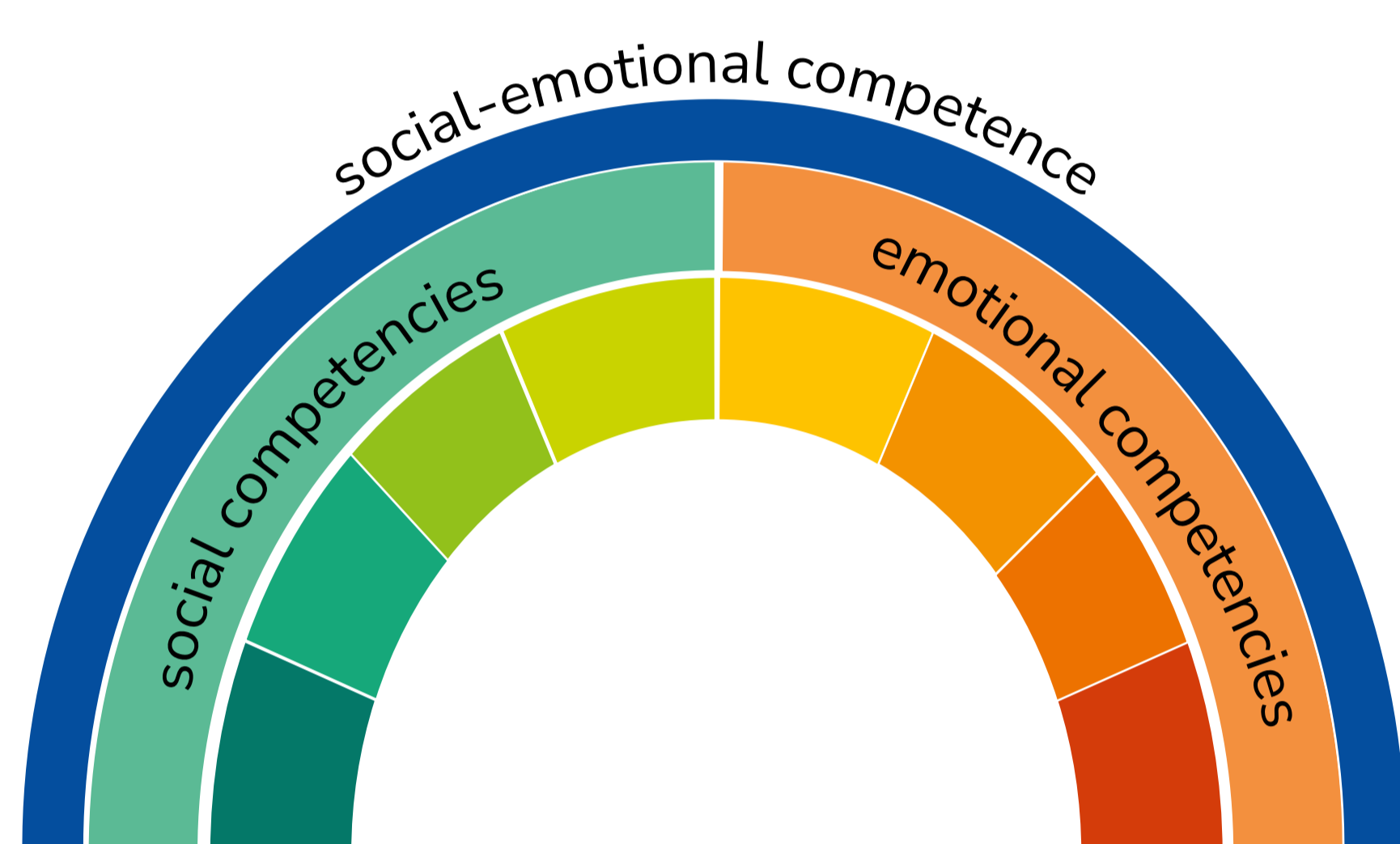


Abbildung 1: umbrella term social-emotional competence

- Entwicklung über gesamte Lebensspanne
- zahlreiche zusammenhängende und interdependente Wirkfaktoren im Entwicklungsverlauf

(Beelmann & Raabe, 2007; Meyer et al., 2009)

Das Vorhandensein sozial-emotionaler Kompetenzen im **Jugendalter** ist von besonderer Relevanz für die erfolgreiche Bewältigung von Transitionen und Entwicklungsaufgaben in dieser Lebensphase.

(Fuhrer, 2013; Napolitano et al., 2021)

Trotz der anerkannten Relevanz der Thematik fehlt weiterhin Konsens bzgl. einer einheitlichen Definition.

(Collie, 2020; Wigelsworth et al., 2010)

Einheitliche Definition notwendig für

- eindeutige Kommunikation in Forschung und Praxis,
- Anschlussfähigkeit in der Forschung,
- Erfassung sozial-emotionaler Kompetenz in der Praxis,
- Einleitung zielgerichteter Interventionen in der Praxis.

(McKown, 2017; Wigelsworth et al., 2010)



Forderungen nach einer klaren Definition und Abgrenzung zu anderen Konstrukten.

Methodisches Vorgehen

Durchführung eines **Systematic Reviews** zur **Synthese** von Theorien, Modellen und Definitionen sozialer und/ oder emotionaler Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des Jugendalters.

Fragestellung:

- Welche Modelle, Theorien und Definitionen erklären das Konstrukt sozial-emotionaler Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des Jugendalters?

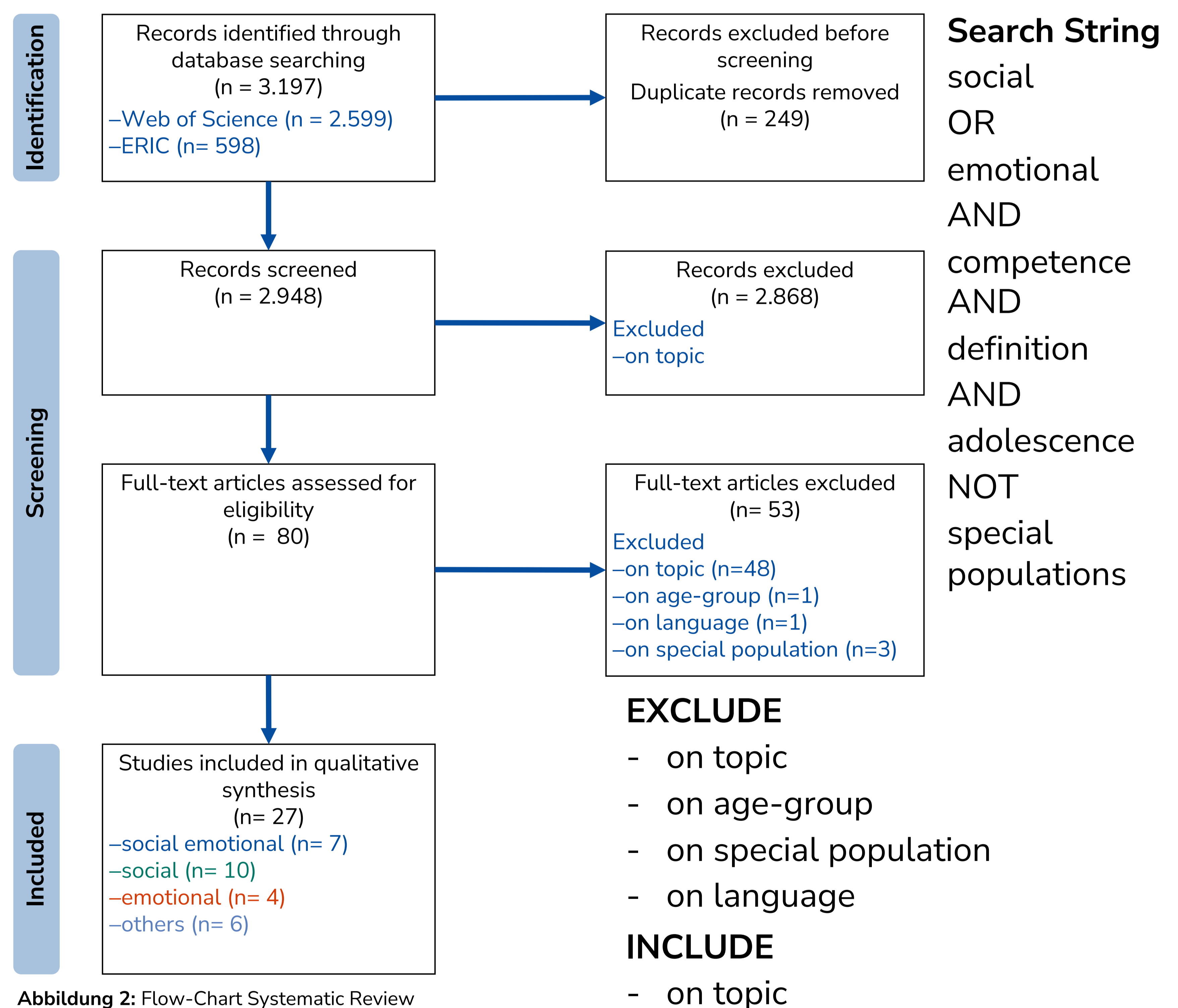


Abbildung 2: Flow-Chart Systematic Review

Erste Ergebnisse

Excluded

- überwiegend Messung von Zusammenhängen und Interventionseffekten

Aktueller Auswertungsstand

- Fokus auf social competence/ skills
- Schwierigkeiten in der Abgrenzung von Konstrukten (z. B. emotional skills und emotional intelligence)
- oftmals begrenzt auf Bezug zu bestehenden Modellen, Theorien und Definitionen

Ausblick

Synthese der eingeschlossenen Artikel

- nach Konstrukten (social-emotional, social, emotional, others)
- nach (zeitlicher) Entwicklung der Konzeptualisierungen des Konstruktes
- nach Erweiterungen der Theorien, Modelle und Definitionen
- durch Einbezug der Primärquellen

